

## KURZ NOTIERT

### PUBLISSO

Am 21. Oktober 2015 präsentierte ZB MED sein neues Open-Access-Publikationsportal PUBLISSO. Es bündelt die Angebote von ZB MED im Bereich Digitales Publizieren und Open Access. WissenschaftlerInnen sowie informationswissenschaftlich Tätige finden unter [www.publissio.de](http://www.publissio.de) jetzt Informationen zur Publikation von Artikeln, Kongressbeiträgen, Videos, Büchern oder Forschungsdaten. Langfristig soll das Angebot auch inhaltlich weiter ausgebaut werden: Neben dem Fachrepositorium und den Buchpublikationen in den Lebenswissenschaften soll es in Zukunft möglich sein, Zeitschriften und Kongresse im gesamten Fächerspektrum von ZB MED – Medizin, Gesundheitswesen, Ernährungs-, Umwelt- und Agrarwissenschaften – zu publizieren. Ein wichtiger Bestandteil von PUBLISSO ist auch die Publikationsberatung.

### ProQuest und Ex Libris fusionieren

ProQuest hat eine Vereinbarung zur Übernahme der Ex Libris Group unterzeichnet. Die Übernahme soll in den kommenden Monaten abgeschlossen werden. Beide Firmen werden zugunsten ihrer Kunden weiterhin ihr langjähriges Engagement für Offenheit sowie Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen in der Branche fortsetzen, darunter OCLC, Google, Gale Cengage, HARRASSOWITZ und YBP/EBSCO. Nach Abschluss der Übernahme werden ProQuest und Ex Libris einen eigenständigen Geschäftsbereich unter dem Namen „Ex Libris, a ProQuest Company“ gründen, deren Geschäftsführer Matti Shem-Tov sein wird.

### Offizieller Start von LIVIVO

Den UNESCO-Welttag der Wissenschaften am 10. November 2015 nutzte ZB MED, um sein neues Suchportal LIVIVO vorzustellen. LIVIVO – das Suchportal für die Lebenswissenschaften – bündelt die

Fachgebiete von ZB MED in einem Portal und ermöglicht eine interdisziplinäre Literaturrecherche. Zum offiziellen Start werden die ehemaligen Suchportale MEDPILOT und GREENPILOT, die LIVIVO ersetzt, abgeschaltet. Insgesamt ermöglicht der Discovery-Service eine umfassende interdisziplinäre Recherche in 55 Millionen Datensätzen aus 45 qualitätsgeprüften Fachdatenquellen.

### Neu im TIB|AV-Portal

Autoren des Wissenschaftsverlages Copernicus Publications haben die Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse in einem Video Abstract – einer kurzen Videobotschaft – vorzustellen. Dank der Zusammenarbeit zwischen der TIB und Copernicus Publications können die Wissenschaftler Video Abstracts oder ergänzende Videos zu ihren Fachartikeln, die sie in einer der Open-Access-Zeitschriften von Copernicus publizieren, ganz einfach im TIB|AV-Portal unter [av.getinfo.de](http://av.getinfo.de) veröffentlichen. Weitere Informationen zum Hochladen von Video Abstracts finden Autoren des Open-Access-Verlags in den Manuscript Preparation Guidelines der einzelnen Journale unter [http://publications.copernicus.org/for\\_authors/manuscript\\_preparation.html](http://publications.copernicus.org/for_authors/manuscript_preparation.html).

### austauschen, umbauen, reparieren

Die speziell geschulten Monteure der ekz.bibliothekservice GmbH stehen jetzt deutschlandweit auch für den Austausch, den Umbau oder für Reparaturen vorhandener Bibliotheksmöbel vor Ort zur Verfügung. Dieses Angebot gilt für alle Bibliotheksmöbel – unabhängig vom Hersteller.

### Bestandserhaltung in RLP

Ausgangspunkt einer gemeinsam von der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz ([www.landeshauptarchiv.de](http://www.landeshauptarchiv.de)) und dem Landesbibliothekszenrum Rheinland-Pfalz ([www.lbz.rlp.de](http://www.lbz.rlp.de)) erarbeiteten Broschüre ist eine im Jahr 2014 durchgeführte landesweite Umfrage zum Stand der Bestandserhaltung in rheinland-pfälzischen Archiven und Bibliotheken. Ende 2014 lagen die ersten Ergebnisse vor, die nun in der Veröffentlichung „Kulturgut in Gefahr – Archive und Bibliotheken in Rheinland-Pfalz“ ausführlich und kom-

mentiert zu lesen sind. Angeschrieben worden waren 70 Archive und 82 Bibliotheken, darunter staatliche, kommunale, kirchliche Einrichtungen. Gefragt war unter anderem nach vorliegenden Schäden (wie Schimmel oder Papierzerfall) und deren Ausmaß, nach Ressourcen für die Bestandserhaltung und nach bereits umgesetzten Maßnahmen sowie nach Vorstellungen zu nötigen Handlungsschwerpunkten. Zusammenfassend lassen die Ergebnisse der Umfrage darauf schließen, dass die Archiv- und Bibliothekslandschaft in Rheinland-Pfalz beim Thema „Kulturgut-erhalt“ großes Entwicklungspotential hat und ein hoher Handlungsbedarf besteht.

### 70 Jahre INTRANSFORMATION

Das Department Information der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg Kunst- und Mediacampus Finkenau lädt 2016 zum Jubiläumsjahr ein. Am 5. Februar 2016 findet die Auftaktveranstaltung statt. Geplant ist eine Tagung mit einem abwechslungsreichen Programm an Workshops und Vorträgen sowie einem geselligen Ausklang. Anmeldung über Homepage/Blog: <http://70jahre.haw-hamburg.de>

### W. Bertelsmann Verlag stellt 300 Titel bei Booktex ein

Der Stuttgarter e-Vertriebsdienstleister Booktex und der Verlag W. Bertelsmann aus Bielefeld haben eine Vereinbarung über die Aufnahme von Titeln auf der Plattform [www.digitaler-semesterapparat.de](http://www.digitaler-semesterapparat.de) geschlossen. W. Bertelsmann wird ca. 300 e-Books bereitstellen, aus denen über die Plattform Auszüge für digitale Semesterapparate und E-Learning-Plattformen lizenziert werden können. Inzwischen stehen über 30.000 Titel von 25 Verlagen auf der Plattform zur Verfügung. Mit der im März 2015 freigeschalteten Plattform macht Booktex Bibliotheken ein rechtssicheres Angebot zur auszugsweisen Nutzung von Verlagswerken jenseits von § 52a Urheberrechtsgesetz. Die im Sommer 2014 gegründete Booktex GmbH ist Spezialist für den auszugsweisen Vertrieb von digitalen Medien. Gesellschafter sind die utb GmbH aus Stuttgart und der e-Medien-Dienstleister Preselect.media GmbH aus Grünwald.